

Pressemitteilung

20.11.2018

Ehrenmedaille für Engagement im Behindertensport Zwei Mitarbeitende des Berufsbildungswerks Rummelsberg ausgezeichnet – Innen- und Sportminister Joachim Herrmann übergibt Urkunde

Rummelsberg – Zwei Mitarbeiter des Berufsbildungswerks Rummelsberg (BBW) wurden für ihr langjähriges Engagement im Behinderten- und Rehabilitationssport ausgezeichnet. Dietmar Kleinert und Uli Nüßlein erhielten vom bayerischen Innen- und Sportminister Joachim Herrmann eine Ehrenmedaille für ihren ehrenamtlichen Einsatz.

Dietmar Kleinert war langjähriger Rektor der Berufsschule am Berufsbildungswerk Rummelsberg. 2014 wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Kleinert war maßgeblich an der Entwicklung der „Rummelfliege“, einem Rollstuhl-Prototyp der heutigen Rennrollstühle, beteiligt. Außerdem initiierte er ein inklusives Spiel- und Sportfest am BBW, das in diesem Jahr bereits zum 6. Mal stattfand. Dietmar Kleinert engagiert sich ehrenamtlich in der Breiten-Sport-Gemeinschaft (BSG) Rummelsberg, deren Vorsitzender er ist. Zudem ist er stellvertretender Bezirksvorsitzender beim Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern (BVS) in Mittelfranken.

Uli Nüßlein ist Sportlehrer am BBW Rummelsberg. Regelmäßig besucht er mit seinen Schülern vom BBW Regelschulen. Dann können die Schüler Sportgeräte für Menschen mit Behinderung ausprobieren und miteinander in Austausch kommen. Ehrenamtlich engagiert sich Nüßlein als Ausbilder für Übungsleiter beim Bayerischen Landes-Sportverband (BLSV). Er ist Mitglied im Vorstand des Sportbezirkes Mittelfranken des BLSV und dort für Bildung zuständig. Uli Nüßlein gehört zudem der Bezirksvorstandschafft des BVS an. Dort erwarb er auch den Übungsleiterschein.

Die Ehrenmedaillen wurden bei einer Feierstunde im Oktober in Herzogenaurach verliehen. Insgesamt wurden 50 Personen ausgezeichnet. Innen- und Sportminister Joachim Herrmann würdigte in seiner Festrede die Leistung der Geehrten: „Ich freue mich ganz persönlich, auch heuer wieder ehrenamtliche Helfer in den unterschiedlichsten Bereichen der Vereins- und Verbandsebenen für ihren unermüdlichen und fantastischen Einsatz zu danken. Was wären unsere Sportler, unsere Gesellschaft ohne Sie, die Sie unermüdlich mit voller Hingabe und Leistungsbereitschaft das Vereinsleben in den verschiedensten Positionen gestalten und fördern. Sie sind die Grundlage jeglichen Vereinslebens!“

Gerade in Zeiten großer gesellschaftlicher Umbrüche sei die Ausübung eines Ehrenamts wichtiger denn je, betonte Herrmann. Ohne die ehrenamtliche Tätigkeit wären die vielfältigen Vereins- und Verbandsaufgaben und deren Angebote nicht zu bewältigen. Dafür müssten

Pressemitteilung

Ehrenamtliche oftmals auf eigene Freizeitaktivitäten verzichten, was nicht selten die ganze Familie, Freunde und Bekannte betreffe: „Ehrenamt hat sehr viel mit Verzicht zu tun. Meist sind es Feierabende, Mehrarbeit an Wochenenden, die man einbringt für Veranstaltungen und Fortbildungen, für Organisation, Planung und den Einsatz vor Ort“, betonte der Minister.

Auch Matthias Wagner, Einrichtungsleiter des BBW Rummelsberg, ist stolz über die Auszeichnung an die zwei Mitarbeiter des BBW. „Das langjährige ehrenamtliche Engagement im Behinderten- und Rehabilitationssport von Dietmar Kleinert und Uli Nüßlein kommt auch den Auszubildenden am BBW zugute“, sagte Wagner.

Claudia Kestler (3.290 Zeichen)

Ansprechpartnerin

Claudia Kestler

Telefon 09128 50 2263

Mobil: 0151 41872872

E-Mail kestler.claudia@rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf rummelsberger-diakonie.de/presse)



Dietmar Kleinert erhielt vom bayerischen Innen- und Sportminister Joachim Herrmann eine Ehrenmedaille für sein Engagement im Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Bayern (BVS).
Foto: Bayerisches Staatsministerium des Innern und für Integration

Pressemitteilung



Uli Nüßlein (Mitte) wurde für sein langjähriges Engagement von Georg Steibl, Vizepräsident Sport des Behinderten- und Rehabilitations-Sportverbands Bayern e.V. (links) und Joachim Herrmann, Bayerns Innen- und Sportminister, ausgezeichnet. Foto: Bayerisches Staatsministerium des Innern und für Integration